



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2007/08

ausgegeben am 19. Dezember 2007

8. Stück

KUNDMACHUNGEN

85. Änderung in der Zusammensetzung des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich: Doktoratsstudium und individuelle Diplomstudien.
86. Änderung in der Zusammensetzung des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich: Musik- und Bewegungspädagogik/Musiktherapie.
87. Terminplan und Anmeldeschlüsse für das Studienjahr 2008/2009 der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

88. Habilitationskommission Elisabeth KROPFITSCH.
89. Größe der Habilitationskommission Elmo COSENTINI.
90. Mitteilung gemäß § 103 (5) UG 02 betreffend Vorschlag für GutachterInnen einer Habilitationskommission im Fach Orgel (Habilitationsverfahren Elmo COSENTINI).
91. Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren Johannes KRETZ im Fach Komposition.
92. Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren Volkmar KLIEN im Fach Komposition.

BERUFUNGSKOMMISSIONEN

93. Berufungsverfahren für das Fach Klavier (Nachfolge Heinz MEDJIMOREC).
94. Änderung in der Zusammensetzung der Berufungskommission für Violine (Nachfolge Günter PICHLER).
95. Bestellung von GutachterInnen im Berufungsverfahren für das Fach Oboe sowie Änderung in der Zusammensetzung der Berufungskommission für Oboe (Nachfolge Günter LORENZ).

OFFENE STELLEN

96. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
97. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
98. Ausschreibung eines Lehrauftrages für das neu einzurichtende Fach Zweites Instrument Posaune (Populärmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP) am Institut für Populärmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
99. Ausschreibung eines Lehrauftrages für das neu einzurichtende Fach Zweites Instrument Trompete (Populärmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP) am Institut für Populärmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
100. Ausschreibung der Stelle einer teilbeschäftigten Vertragslehrerin/eines teilbeschäftigten Vertragslehrers als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für Symphonisches Blasorchester, Brassband, Partiturspiel am Institut für Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
101. Ausschreibung der Stelle einer organisatorischen Mitarbeiterin/eines organisatorischen Mitarbeiters im Büro der Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest (isa) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

102. Einladung zur Nominierung: Internationaler Holberg-Gedenkpreis 2008.
103. Verstärkte Zusammenarbeit Österreich – Taiwan.
104. COMENIUS-Assistenz - Unterrichten an Schulen in Europa.
105. Fortbildungsprogramm „Staff Training“ – Aktion im Rahmen des ERASMUS-Programmes ab dem Studienjahr 2007/08.
106. Erasmus Mundus – External Cooperation Window.

KUNDMACHUNGEN

85. **Änderung in der Zusammensetzung des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich: Doktoratsstudium und individuelle Diplomstudien.**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW als Mitglied **Alexander DOENT** und als Ersatzmitglied **Caroline KRUPP** in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan in Studienangelegenheiten Bereich Doktoratsstudium und individuelle Diplomstudien entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

86. **Änderung in der Zusammensetzung des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich: Musik- und Bewegungspädagogik/Musiktherapie.**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 beschlossen, **Dorothea OBEREGELSBACHER** statt Brigitte SCHMIDTMAYR als Mitglied des entscheidungsbefugten Kollegialorgans in Studienangelegenheiten Bereich Musik- und Bewegungspädagogik/Musiktherapie zu bestellen.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

87. **Terminplan und Anmeldeschlüsse für das Studienjahr 2008/2009 der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Der Senat hat am 12.12.2007 die Einteilung des Studienjahres 2008/2009 und das Rektorat am 17.12.2007 die allgemeinen Zulassungsfristen für das Studienjahr 2008/2009 beschlossen:

TERMINPLAN FÜR DAS STUDIENJAHR 2008/09

Das Studienjahr 2008/09 beginnt am 1.10.2008 und endet am 30.9.2009

WINTERSEMESTER 2008:	Mi 1. Oktober 2008 bis Sa 31. Jänner 2009
Zulassungsfrist:	Mo 22. September 2008 bis Fr 17. Oktober 2008
Anmeldefrist für die Zentralen künstlerischen Fächer:	Mo 22. September 2008 bis Fr 17. Oktober 2008
Nachfrist für die Zulassung:	Mo 20. Oktober 2008 bis So 30. November 2008
Unterrichtsbeginn:	Die angekündigten Lehrveranstaltungen sind ab Mi 1. Oktober 2008 abzuhalten.
Ferialtage:	Sa 15. November 2008 Landespatron (Hl. Leopold)
Weihnachtsferien:	Mo 22. Dezember 2008 bis Mo 5. Jänner 2009
Semesterferien:	Mo 2. Februar 2009 bis Sa 28. Februar 2009

SOMMERSEMESTER 2009:	Mo 2. März 2009 bis Di 30. Juni 2009
Zulassungsfrist:	Mo 16. Februar 2009 bis Fr 13. März 2009
Anmeldefrist für die Zentralen künstlerischen Fächer:	Mo 16. Februar 2009 bis Fr 13. März 2009
Nachfrist für die Zulassung:	Mo 16. März 2009 bis Do 30. April 2009
Osterferien:	Mo 6. April 2009 bis Sa 18. April 2009
Rektorstag:	Fr 22. Mai 2009
Pfingstferien:	Sa 30. Mai 2009 bis Di 2. Juni 2009
Hauptferien:	Mi 1. Juli 2009 bis Mi 30. September 2009

**ANMELDESCHLÜSSE FÜR ZULASSUNGS- UND KOMMISSIONELLE
STUDIENABSCHNITTS- BZW. STUDIENABSCHLIEßENDE PRÜFUNGEN FÜR DAS
STUDIENJAHR 2008/09**

1. Anmeldung für die Zulassungsprüfungen

8. Februar 2008: Darstellende Kunst - Schauspiel (Prüfungstermin Februar)
7. März 2008: Darstellende Kunst – Schauspielregie
28. April 2008: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik
Masterstudium Musik- und Bewegungspädagogik
(Prüfungstermin Mai/Juni, nur für AbsolventInnen der MDW)
16. Mai 2008: Komposition und Musiktheorie, Dirigieren, Tonmeisterstudium
Instrumentalstudium: Basstuba, Blockflöte, Fagott, Flöte, Gitarre, Harfe,
Horn, Klarinette, Klavier, Klavierkammermusik, Klavier-Vokalbegleitung,
Kontrabass, Oboe, Posaune, Saxophon, Schlaginstrumente, Streicher-
kammermusik, Trompete, Viola, Violine, Violoncello
- Gesang, Musiktheaterregie
Universitätslehrgänge: Lied und Oratorium, Musical, Musikdramatische
Darstellung, Viola d'amore, Viola da Gamba
- Vorbereitungslehrgänge: Basstuba, Blockflöte, Fagott, Flöte, Gitarre, Harfe,
Horn, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Oboe, Posaune, Saxophon, Schlag-
instrumente, Trompete, Viola, Violine, Violoncello
30. Mai 2008: Musiktherapie, Lehrgang Elementare Musikpädagogik, Lehrgang Schlag-
zeug der Populärmusik
13. Juni 2008: Darstellende Kunst - Schauspiel (Prüfungstermin Juli)
Masterstudien Film und Fernsehen

27. Juni 2008: Unterrichtsfächer Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung,
Bachelorstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik,
Bachelorstudium Musik- und Bewegungspädagogik
29. August 2008: Instrumentalstudium: Cembalo, Orgel
Bachelorstudium Katholische oder Evangelische Kirchenmusik
Masterstudium Katholische oder Evangelische Kirchenmusik
Bachelorstudien Film und Fernsehen
Universitätslehrgang: Computermusik und elektronische Medien
Vorbereitungslehrgänge: Einführung in die Studienrichtungen Komposition
und Musiktheorie, Dirigieren sowie Tonmeisterstudium, Kirchenmusik,
Orgel, Stimmbildung
5. September 2008: Masterstudium Instrumental(Gesangs)pädagogik
Masterstudium Musik- und Bewegungspädagogik
26. September 2008: postgraduale Lehrgänge: Basstuba, Blockflöte, Cembalo, Fagott, Flöte,
Gesang, Gitarre, Harfe, Horn, Kammermusik, Klarinette, Klavier, Klavier-
kammermusik, Klavier-Vokalbegleitung, Kontrabass, Lied und Oratorium,
Musikdramatische Darstellung, Oboe, Orgel, Posaune, Saxophon, Schlag-
instrumente, Trompete, Viola, Violine, Violoncello

2. Anmeldung zu den kommissionellen Studienabschnitts- bzw. studienabschließenden Prüfungen

- für Prüfungen im Jänner/März 2009: 22. September 2008 bis 17. Oktober 2008
für Prüfungen im Juni 2009: 16. Februar 2009 bis 13. März 2009
für Prüfungen im Oktober 2009: 2. Juni 2009 bis 30. Juni 2009

für die musikpädagogischen Studien - siehe gesonderte Aushänge

für die Studien des Instituts für Film und Fernsehen - siehe gesonderte Aushänge

3. Termine für die feierliche Sponsion/Promotion

- Donnerstag, 23. Oktober 2008
Donnerstag, 19. März 2009
Donnerstag, 25. Juni 2009

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

HABILITATIONSKOMMISSIONEN

88. **Habilitationskommission Elisabeth KROPFITSCH.**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW als Mitglied **Roland HÖLZL** statt Philipp RÖCK in die Habilitationskommission für Elisabeth KROPFITSCH (angestrebtes Fach Violine) entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

89. **Größe der Habilitationskommission Elmo COSENTINI.**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 beschlossen, dass sich die Habilitationskommission für Elmo COSENTINI (angestrebtes Fach Orgel) wie folgt zusammensetzt:

3 UniversitätsprofessorInnen, 1 MittelbauvertreterIn, 1 StudierendenvertreterIn

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

90. **Mitteilung gemäß § 103 (5) UG 02 betreffend Vorschlag für GutachterInnen einer Habilitationskommission im Fach Orgel (Habilitationsverfahren Elmo COSENTINI).**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 eine Habilitationskommission für das angestrebte Fach Orgel beschlossen.

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren dieses Fachbereiches können Ihre Vorschläge betreffend die Bestellung von Gutachterinnen oder Gutachtern laut § 103 (5) UG 2002 bis **11.1.2008** an die Oberbaukurie des Senats, z. H. des Kuriensprechers o. Univ. Prof. Walter Würdinger, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien bzw. e-mail wuerdinger@mdw.ac.at richten.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

91. **Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren Johannes KRETZ im Fach Komposition.**

Gemäß § 103 (5) UG 2002 werden Michael JARRELL und Detlev MÜLLER-SIEMENS als interne GutachterInnen und Christian OFENBAUER und Richard DÜNSER als externe GutachterInnen im Habilitationsverfahren Johannes KRETZ (angestrebtes Fach Komposition) bestellt.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

92. Bestellung von GutachterInnen im Habilitationsverfahren Volkmar KLIEN im Fach Komposition.

Gemäß § 103 (5) UG 2002 werden Michael JARRELL und Detlev MÜLLER-SIEMENS als interne GutachterInnen und Christian OFENBAUER und Richard DÜNSER als externe GutachterInnen im Habilitationsverfahren Volkmar KLIEN (angestrebtes Fach Komposition) bestellt.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

B E R U F U N G S K O M M I S S I O N E N

93. Berufungsverfahren für das Fach Klavier (Nachfolge Heinz MEDJIMOREC).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW als Mitglied **Johanna GRÖBNER** statt Nareh ARGHAMANIAN in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für das Fach Klavier/Institut 04 (Nachfolge Heinz MEDJIMOREC) entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

94. Änderung in der Zusammensetzung der Berufungskommission für Violine (Nachfolge Günter PICHLER).

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 beschlossen, **Meinhard PRINZ** statt Marina SOROKOWA als Mitglied des entscheidungsbefugten Kollegialorgans im Berufungsverfahren für das Fach Violine/Institut 05 (Nachfolge Günter PICHLER) zu bestellen.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

95. Bestellung von GutachterInnen im Berufungsverfahren für das Fach Oboe sowie Änderung in der Zusammensetzung der Berufungskommission für Oboe (Nachfolge Günter LORENZ).

a) Gemäß § 98 (3) UG 2002 werden Manfred KAUTZKY und Hans-Maria KNEIHS als interne GutachterInnen und Herbert WEISSBERG und Gottfried BOISITS als externe GutachterInnen im Berufungsverfahren für das Fach Oboe/Institut 06 (Nachfolge Günter LORENZ) bestellt.

b) Der Senat hat in seiner Sitzung vom 12.12.2007 zur Kenntnis genommen, dass die HMDW als Mitglied **Julia ZULUS** statt Gernot JÖBSTL in das entscheidungsbefugte Kollegialorgan im Berufungsverfahren für das Fach Oboe/Institut 06 (Nachfolge Günter LORENZ) entsendet hat.

Der Vorsitzende des Senats: R. Riedmann

OFFENE STELLEN

96. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tastensinstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Ludwig van Beethoven (Tastensinstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab Studienjahr 2008/09 die Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für

Klavier

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristet

Zu den Aufgaben zählen:

- Lehr- und Prüfungstätigkeit in den Fächern Klavier für Instrumental(Gesangs)pädagogik (Bachelor- und Masterstudium), Klavier für Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung, Klavier für andere Instrumente und Gesang, Instrumentalpraktikum, Klavier und Begleitpraxis, Betreuung der Studierenden;
- Durchführung von und Mitarbeit bei künstlerischen und pädagogischen Projekten;
- Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsaufgaben, Mitarbeit in Kommissionen und Gremien der Universität.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung, eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach, sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen.

Darüber hinaus werden Aufgeschlossenheit für zeitgenössische Musik, Erfahrungen in der LehrerInnenausbildung sowie die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit instrumentaldidaktischen Fragen erwartet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der **GZ 5260/07** bis längstens **31. Jänner 2008 (Datum des Poststempels)** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in dieser Verwendungsgruppe an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

97. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Klavier am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut Ludwig van Beethoven (Tasteninstrumente in der Musikpädagogik) der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab Studienjahr 2008/09 die Stelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für

Klavier

zu besetzen.

Beschäftigungsausmaß: vollbeschäftigt

Vertrag: unbefristet

Zu den Aufgaben zählen:

- Lehr- und Prüfungstätigkeit in den Fächern Klavier für Instrumental(Gesangs)pädagogik (Bachelor- und Masterstudium), Klavier für Musikerziehung und Instrumentalmusikerziehung, Klavier für andere Instrumente und Gesang, Instrumentalpraktikum, Klavier und Begleitpraxis, Betreuung der Studierenden;
- Durchführung von und Mitarbeit bei künstlerischen und pädagogischen Projekten;
- Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsaufgaben, Mitarbeit in Kommissionen und Gremien der Universität.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung, eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach, sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen.

Darüber hinaus werden Aufgeschlossenheit für zeitgenössische Musik, Erfahrungen in der LehrerInnenausbildung sowie die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit instrumentaldidaktischen Fragen erwartet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der **GZ 5261/07** bis längstens **31. Jänner 2008 (Datum des Poststempels)** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in dieser Verwendungsgruppe an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Es wird ausdrücklich hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

98. Ausschreibung eines Lehrauftrages für das neu einzurichtende Fach Zweites Instrument Posaune (Popularmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP) am Institut für Popularmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Popularmusik, ist voraussichtlich mit Beginn des Sommersemesters 2008 ein Lehrauftrag für das Fach

Zweites Instrument Posaune (Popularmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP)

im Ausmaß von voraussichtlich 5 Semesterwochenstunden zu besetzen.

Aufgaben: Betreuung des Faches Zweites Instrument Posaune (Popularmusik) für „Klassiker“ inklusive Didaktik sowie Lehrpraxis für den Schwerpunkt in IGP einschließlich entsprechender Prüfungstätigkeit.

InteressentInnen mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung samt Unterlagen mit Angabe der **Kennzahl 5415/07** bis spätestens **20.01.2008** an das Institut für Popularmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Information: 01/71155-3801 oder office@ipop.at

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: W. Puschnig

99. Ausschreibung eines Lehrauftrages für das neu einzurichtende Fach Zweites Instrument Trompete (Popularmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP) am Institut für Popularmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Popularmusik, ist voraussichtlich mit Beginn des Sommersemesters 2008 ein Lehrauftrag für das Fach

Zweites Instrument Trompete (Popularmusik) für „Klassiker“ (Schwerpunkt IGP)

im Ausmaß von voraussichtlich 5 Semesterwochenstunden zu besetzen.

Aufgaben: Betreuung des Faches Zweites Instrument Trompete (Popularmusik) für „Klassiker“ inklusive Didaktik sowie Lehrpraxis für den Schwerpunkt in IGP einschließlich entsprechender Prüfungstätigkeit.

InteressentInnen mit entsprechenden Qualifikationen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung samt Unterlagen mit Angabe der **Kennzahl 5393/07** bis spätestens **20.01.2008** an

das Institut für Populärmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Information: 01/71155-3801 oder office@ipop.at

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: W. Puschnig

100. Ausschreibung der Stelle einer teilbeschäftigten Vertragslehrerin/eines teilbeschäftigten Vertragslehrers als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für Symphonisches Blasorchester, Brassband, Partiturspiel am Institut für Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gelangt ab dem Sommersemester 2008 am Institut für Komposition, Musiktheorie, Musikgeschichte und Dirigieren die unbefristete Stelle einer teilbeschäftigten Vertragslehrerin/eines teilbeschäftigten Vertragslehrers im KUG-eigenen Schema als künstlerische Mitarbeiterin/künstlerischer Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb für

Symphonisches Blasorchester

Brassband

Partiturspiel

im Ausmaß von voraussichtlich 15 Semesterstunden Z2n zur Besetzung.

Interessentinnen/Interessenten mit einer entsprechenden Qualifikation (abgeschlossenes Studium im Fach Dirigieren, umfangreiche Erfahrung im Bereich der Ensembleleitung) werden eingeladen, ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **27. Dezember 2007** unter der **GZ 27/07** an die Direktion der Universitätsverwaltung/ Personalrechtsabteilung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, 8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung der Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

E. Freismuth

101. Ausschreibung der Stelle einer organisatorischen Mitarbeiterin/eines organisatorischen Mitarbeiters im Büro der Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest (isa) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Büro der Internationalen Sommerakademie Prag-Wien-Budapest (isa) an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab Februar 2008 die Stelle

einer organisatorischen Mitarbeiterin/eines organisatorischen Mitarbeiters

zu besetzen.

Die Internationale Sommerakademie Prag-Wien-Budapest (isa) ist der musikalische Sommercampus der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. In der Region Wien-Baden-Semmering im südlichen Niederösterreich werden hochtalentierten MusikerInnen aus aller Welt und besonders aus dem zentral- und südosteuropäischen Raum Meisterkurse und Workshops auf höchstem internationalen Niveau angeboten. Alljährlich nehmen an den Meisterkursen der Sommerakademie 250 Studierende aus über 40 Nationen teil. Die Unterstützung einer großen Sponsorengemeinschaft ermöglicht ein Stipendiensystem mit 20 Partneruniversitäten. Im Rahmen der Meisterkurse wird auch ein Musikfestival mit ca. 35 Konzerten in der Semmeringregion bis Wien veranstaltet. Die Aufgabenstellung erfordert ganzjährige – im August überdurchschnittlich intensive - organisatorische und kommunikative Tätigkeit.

Vertrag: unbefristet

Beschäftigungsausmaß: 100% (40 Wochenstunden)

Aufnahmebedingungen: Abschluss eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums, sehr gute Englischkenntnisse, EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen), Erfahrung im Kulturmanagement

Gewünschte Qualifikationen: selbständiges Arbeiten und Entscheiden, hohe Kommunikations-, Begeisterungs- und Teamfähigkeit, persönliche und zeitliche Flexibilität und Einsatzbereitschaft, Organisationstalent, kaufmännisches Verständnis und Verhandlungsgeschick, besonderes Interesse für klassische Musik

Aufgaben: Öffentlichkeitsarbeit der isa – insbesondere Vorbereitung und Herausgabe von Meisterkurs- und Festivalbroschüren sowie Website; Pressearbeit. Akquisition und Betreuung von Sponsoren inklusive Erstellung von Förderanträgen; Planung und Durchführung der Konzerte des isa-Musikfestivals; Verwaltung der Budgets der genannten Bereiche. Die mit den Aufgabenbereichen zusammenhängende Büroarbeit (in Zusammenarbeit mit einer Assistentin)

Bewerbungsfrist: 19.12.2007 –16. Jänner 2008

Bewerbungen sind mit Angabe der Kennzahl **5612/07** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

102. Einladung zur Nominierung: Internationaler Holberg-Gedenkpreis 2008.

Der Vorstand der Ludvig Holberg-Gedenkstiftung lädt hiermit zur Nominierung von Kandidaten für den Internationalen Holberg-Gedenkpreis für herausragende wissenschaftliche Arbeiten in den Fachbereichen Geistes- und Sozialwissenschaften, Recht und Theologie ein.

Initiator dieses Preises, der jedes Jahr vom Vorstand der Ludvig Holberg-Gedenkstiftung verliehen wird, ist das norwegische Parlament Stortinget. 2008 ist der Preis mit NOK 4.5 Millionen (rund € 555.000,--) dotiert. Die Preisträger werden Ende September 2008 bekannt gegeben, die feierliche Überreichung erfolgt am 26. November 2008 in Bergen.

Der Preis wird an Wissenschaftler bzw. Wissenschaftlerinnen vergeben, die herausragende, international anerkannte Beiträge zur humanistischen, sozialwissenschaftlichen, juristischen und theologischen Forschung geleistet haben. Dies gilt sowohl für Beiträge innerhalb einer der genannten Disziplinen als auch interdisziplinär. Ausgezeichnet werden Personen, die mit ihrer wissenschaftlichen Arbeit durch das Hervorbringen neuer Theorien, Kenntnisse oder Einsichten unter Einsatz existierender Theorien oder anwendbarer Methoden einen entscheidenden Einfluss auf die internationale Forschung in dem jeweiligen Gebiet gehabt haben.

Professoren an den Universitäten und anderen Forschungsinstitutionen innerhalb der genannten Fachbereiche haben das Recht zur Nominierung von Kandidaten für den Holberg-Preis. Das Nominierungsschreiben, das in Englisch abzufassen ist, muss eine Begründung für die Nominierung (2-3 Seiten), einen kurzen Lebenslauf des Kandidaten bzw. der Kandidatin sowie Vorschläge für Personen enthalten, die die Arbeit des Wissenschaftlers bzw. der Wissenschaftlerin kennen. Die Nominierungen sind vertraulich. Sie dürfen auch nach Bekanntgabe des Preisträgers weder der nominierten Person noch Dritten bekannt gegeben werden.

Das Nominierungsschreiben ist bis zum **10. Februar 2008** an folgende Adresse zu richten:

Holbergprisen, Universitetet i Bergen, Postboks 7800, N-5020 Bergen oder kann elektronisch unter www.holbergprize.no registriert werden.

E. Freismuth

103. Verstärkte Zusammenarbeit Österreich – Taiwan.

Der FWF (Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung) bietet durch seine Abkommen mit den Schwestergesellschaften aus den beiden Ländern österreichischen WissenschaftlerInnen die Möglichkeit zur grenzüberschreitenden Kooperation: die Abkommen mit Taiwan (National

Science Council, NSC) und Südkorea (Korean Science and Engineering Foundation; KOSEF) bieten die Möglichkeit, gemeinsame Projekte und Workshops/Seminare zu beantragen. "Joint Projects" ermöglichen die gemeinsame Durchführung von bilateralen Forschungsprojekten. Dabei werden die nationalen Projektteile bei der jeweiligen nationalen Forschungsförderungsgesellschaft eingereicht und finanziert (Dauer: max. 3 Jahre). "Joint Seminars/Joint Workshops" sind mehrtägige, themenspezifische Veranstaltungen, die dem intensiven wissenschaftlichen Austausch bzw. der Vernetzung dienen.

Aktuelle Ausschreibungen für Taiwan und Südkorea aus dem FWF-Info-Newsletter:

1.) Taiwan:

Deadline für Joint Projects: **31. Jänner 2008**

Deadline für Joint Workshops/Joint Seminars: **31. Juli 2008** (für Veranstaltungen zwischen Juli und Dezember 2008); **31. Juli 2008** (für Veranstaltungen zwischen Jänner und Ende Juni 2009)

2.) Südkorea:

Deadline für Joint Projects: voraussichtlich **20. Dezember 2007**

Deadline für Joint Workshops/Joint Seminars: voraussichtlich **31. Juli 2008** (für Veranstaltungen zwischen Juli und Dezember 2008); voraussichtlich **31. Juli 2008** (für Veranstaltungen zwischen Jänner und Ende Juni 2009)

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des FWF:

www.fwf.ac.at/de/info-magazin/200703

E. Freismuth

104. COMENIUS-Assistenz - Unterrichten an Schulen in Europa.

Information zur COMENIUS-Assistenz

Eine COMENIUS-Assistenz bedeutet für Lehramtstudierende und graduierte Lehrkräfte, erste Unterrichtserfahrung in einem anderen EU-Land zu sammeln, die darüber hinaus von der Europäischen Kommission finanziell unterstützt wird. COMENIUS-Assistentinnen und -Assistenten werden im Gastland von einer erfahrenen Lehrkraft betreut und assistieren im Unterricht an einer schulischen oder vorschulischen Einrichtung in ihrer Muttersprache bzw. einer von ihnen beherrschten Fremdsprache.

Wer kann sich um eine COMENIUS-Assistenz bewerben?

Prinzipiell können sich österreichische Lehramtstudierende und graduierte Lehrkräfte aller Studienfächer um eine COMENIUS-Assistenz bewerben, sofern sie:

- kein festes Berufsverhältnis als Lehrkraft innehaben,
- bei Antritt der Assistenzstelle mindestens vier Semester ihres Fachstudiums an einer Hochschule absolviert haben
- noch keinen Zuschuss als COMENIUS-Assistentin bzw. -Assistent erhalten haben

Unterrichtsstunden und Dauer der COMENIUS-Assistenz

Eine COMENIUS-Assistenz kann zwischen 3 und 10 Monaten dauern und umschließt eine Lehrtätigkeit im Umfang von 12 bis 16 Wochenstunden.

Teilnehmende Länder

Eine COMENIUS-Assistenz ist in allen 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Kommission sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen und der Türkei möglich.

Einreichfrist

Die Einreichfrist für eine COMENIUS-Assistenz, die im Schuljahr 2008/2009 durchgeführt wird, endet am **31. Jänner 2008**.

Ansprechpartner

Österreichischer Austauschdienst, **Nationalagentur Lebenslanges Lernen**, Michaela Nindl, Schreyvogelgasse 2, 1010 Wien, Tel.: 01/534 08-63, E-Mail: michaela.nindl@oead.at, Web: www.lebenslanges-lernen.at

E. Freismuth

105. Fortbildungsprogramm „Staff Training“ – Aktion im Rahmen des ERASMUS-Programmes ab dem Studienjahr 2007/08.

Ab dem Studienjahr 2007/08 gibt es eine neue Aktion im Rahmen des ERASMUS-Programmes - das sogenannte „Staff Training“.

Als „**Outgoing**“-Mobilität können sich die Universitätsangehörigen (**Lehrende und allgemeines Verwaltungspersonal**) während eines ein- bis sechswöchigen Aufenthaltes im europäischen Ausland fortbilden. Im Rahmen der „**Incoming**“-Mobilität besteht die Möglichkeit, ExpertInnen für eine Fortbildungsmaßnahme aus nichtuniversitären Bereichen von 1-6 Wochen an die Universität einzuladen.

Finanziert werden die Reise- und Aufenthaltskosten aus entsprechenden EU-Geldern und durch die Universität.

Einreichungen werden bis Freitag, **29.2.2008 12.00 Uhr** im Büro für Internationale Beziehungen, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, entgegengenommen.

Ein Merkblatt für Outgoings oder für Incomings sowie weiterführende Informationen können im Büro für Internationale Beziehungen bei Frau Mag. Sabine Roth, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, bezogen werden.

E. Freismuth

106. Erasmus Mundus – External Cooperation Window.

Im Rahmen des Erasmus Mundus - External Cooperation Window wird die **Mobilität von Studierenden, Wissenschaftlern und akademischem Personal** innerhalb eines **zu bildenden Netzwerkes** finanziell gefördert.

Einreichfrist: 15. Februar 2008

Entscheidung: Mai 2008

Fördersumme pro Projekt: mind. 1 Mio.€ und max. 9,6 Mio. €

Anzahl der Partner in einem Netzwerk: mind. 5 europäische. Universitäten und mehrere Universitäten aus einem Drittstaaten-Lot (Lot = geographische/politische Region)

Weitere detaillierte Informationen finden Sie unter:

http://eacea.ec.europa.eu/extcoop/call/2007/index_en.htm

Informationsveranstaltung zum Programm ERASMUS MUNDUS External Cooperation Window und bilateralen EU-Kooperationsprogrammen am 18. Jänner 2008, Universität für Bodenkultur, Festsaal, Gregor Mendel Straße 33, 3. Stock, 1180 Wien.

Anmeldungen bis spätestens 11. Jänner 2008 an den ÖAD, zu Handen Frau Dijana Arsic (dijana.arsic@oead.at) oder per Fax: 01/4277-28194.

Weitere Informationen unter: <http://www.oead.at/3staaten>

E. Freismuth

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 16. Jänner 2008

Die Redaktion wünscht schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!